

Verzeichnis der VORLESUNGEN

Sommer-Semester 1924.*

1. EVANGELISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

1. *Geschichte Israels I.* Montag, Dienstag, Donnerst-
tag, Freitag 11—12. Prof. **Marti**
2. *Erklärung ausgewählter Psalmen.* Dienstag bis
Freitag 10—11. Derselbe
3. *Die Sprüche Jesus Sirachs.* 1-stündig. Derselbe
4. *Allgemeine Religionsgeschichte II: Die Religionen
Vorderasiens im Altertum.* Dienstag, Freitag
14—15. Prof. **Haller**
5. *Kursorische Lektüre von II. Sam. 9—I. Kön. 2.*
Dienstag, Freitag 15—16. Derselbe
6. *Erklärung des Evangeliums Johannes.* Dienstag
bis Donnerstag 8—9. Prof. **Hadorn**
7. *Allgemeine Einleitung in das Neue Testament.*
Dienstag bis Donnerstag 9—10. Derselbe
8. *Lektüre und Erklärung von Apostelgeschichte 1—12.*
Montag 9—10, Mittwoch 11—12. Derselbe
9. *Kirchenkunde. II. Teil.* 1-stündig. Derselbe
10. *Erklärung des Markusevangeliums, mit besonderer
Berücksichtigung der Hauptprobleme des
Lebens Jesu.* Montag 14—16. Pd. **Werner**

Anmerkung. Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch
Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des
betreffenden Dozenten.

11. *Kirchengeschichte des Mittelalters*. Montag bis Freitag 8—9. Prof. **Hoffmann**
12. *Geschichte der katholischen Kirche von 1814 bis zur Gegenwart*. Mittwoch 18—19. Derselbe
13. *Kolloquium zur alten und mittelalterlichen Kirchengeschichte*. Freitag 9—10. Derselbe
14. *Reformationsgeschichte der französischen Schweiz*. Montag 16—17. Prof. **Bähler**
15. *Jeremias Gotthelf's Werke und Zeitalter*. Montag 17—18. Derselbe
16. *Symbolik*. Dienstag bis Freitag 9—10. Prof. **Lüdemann**
17. *Geschichte der protestantischen Theologie*. Dienstag bis Freitag 11—12. Derselbe
18. **Augustinus als Psycholog, Philosoph und Theolog*. Dienstag 15—16. Pd. **Lienhard**
19. **Die Unsterblichkeitsfrage*. Dienstag 16—17. Derselbe
20. *Ethik II*. Dienstag bis Donnerstag 10—11. Prof. **M. Lauterburg**
21. *Praktische Auslegung des Philipperbriefs*. Freitag 10—11. Derselbe
22. *Die christliche Liebestätigkeit der neuern Zeit*, event. verbunden mit Besuchen in Anstalten. Freitag 15—16. Derselbe
23. **Geschichte der Orgelmusik von ihren Anfängen bis zum Beginn des 18. Jahrhunderts, mit anschließenden Vorführungen auf der Münsterorgel* (für Hörer aller Fakultäten). Mittwoch 14—15. Lektor **Graf**

Seminar.

24. *Jesaja 40—55*. Dienstag 17—19. Prof. **Marti**
25. *Ausgewählte Abschnitte aus den Korintherbriefen*. Donnerstag 17—19. Prof. **Hadorn**
26. *Kirchengeschichtliche Uebungen (Quellen aus der Geschichte der alten Kirche)*. Mittwoch 16—18. Prof. **Hoffmann**
27. *Dogmatische Uebungen*. Samstag 10—12. Prof. **Lüdemann**
28. *Homiletische und katechetische Uebungen*. Samstag 8—10, Donnerstag 15—17. Prof. **M. Lauterburg**
29. *Uebungen im kirchlichen Orgelspiel* (nur für evang. Theologen). 1—2-stündig (unentgeltlich). Lektor **Graf**

2. KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

30. *Erklärung der Genesis.* Montag bis Mittwoch 8—9. Prof. **Kunz**
31. *Kasualreden* (mit Uebungen). Montag, Dienstag 9—10. Derselbe
32. *Die Bedeutung des alten Testaments für die Predigt.* Mittwoch 9—10, Derselbe
33. *Grammatik der biblisch-aramäischen Sprache und Lektüre der aramäischen Stücke im alten Testament.* Donnerstag, Freitag 8—9. Derselbe
34. *Katechetik.* Donnerstag, Freitag 9—10. Derselbe
35. *Die Passionsgeschichte Jesu nach den vier Evangelien.* Montag bis Donnerstag 10—11. Prof. **Herzog**
36. *Erklärung des Römerbriefes.* Montag 11—12, Freitag, Samstag 10—11. Derselbe
37. *Die Anfänge der alten Kirchengeschichte.* 3-stdg. Prof. **Woker**
38. *Ethik II.* Montag bis Donnerstag 16—17. Prof. **Gilg**
39. *Einführung ins theologische Studium.* 3-stündig. Derselbe
40. *Thomas von Aquin.* Donnerstag 17—18. Derselbe

Seminar.

41. *Alttestamentliche Uebungen.* Samstag 8—9. Prof. **Kunz**
42. *Besprechung pastoraler Zeitfragen.* Samstag 9—10. Derselbe
43. *Besprechung neutestamentlicher Stellen.* Dienstag bis Donnerstag 11—12. Prof. **Herzog**
44. *Homiletische Uebungen.* Freitag, Samstag 11—12. Derselbe
45. *Dogmatische Uebungen.* Freitag 15—17. Prof. **Gilg**

3. JURISTISCHE FAKULTÄT.

46. *Römisches Privatrecht II: Obligationenrecht.* Montag bis Donnerstag 8—9. Prof. **Tuor**
47. *Römische Rechtsgeschichte.* Freitag 8—10. Derselbe
48. *Schweizerisches Privatrecht: Erbrecht.* Montag bis Donnerstag 16—17. Derselbe
49. *Schweizerisches Handelsrecht.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9—10. Prof. **Fehr**
50. *Deutsches Privatrecht.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 10—11. Derselbe

51. *Uebungen in schweizerischen Rechtsquellen des 15. und 16. Jahrhunderts* (für Anfänger). Montag 17—19. Prof. **Fehr**
52. *Schweizerisches Obligationenrecht: Die einzelnen Schuldverhältnisse*. Montag bis Donnerstag 7—8. Prof. **Guhl**
53. *Schweizerisches Sachenrecht*. Montag bis Donnerstag 8—9. Derselbe
54. *Uebungen im schweizerischen Privatrecht*. Freitag 16—18. Derselbe
55. *Liquidation d'anciens régimes matrimoniaux dans la Suisse romande*. Mercredi de 16 à 17. Prof. **Mouttet**
56. *Discussions et exercices en droit successoral*. Mercredi de 17 à 18. Le même
57. *Lineamenti di diritto pubblico ticinese*. Sviluppo storico del Comune, le Vogtie, l'Elvetica e le variazioni costituzionali fino ai nostri giorni. (Tutti i giorni durante le Sessioni parlamentari.) Prof. **Bertoni**
58. *Schweizerisches Privatrecht: Familienrecht*. Montag bis Donnerstag 15—16. Pd. **Beck**
59. *Praktische Uebungen im schweizerischen Privatrecht*. 2-stündig. Derselbe
60. *Bernisches Notariatsrecht*. Montag bis Mittwoch 11—12, Pd. **Flückiger**
61. *Strafprozessrecht*. Montag bis Freitag 11—12. Prof. **Thormann**
62. *Strafrecht, spezieller Teil*. Montag, Dienstag, Mittwoch 9—10. Derselbe
63. *Bundeszivilprozess*. Donnerstag, Freitag 9—10. Derselbe
64. *Strafrechtspraktikum*. Dienstag 17—19. Derselbe
65. *Bernisches und eidgenössisches Strafrecht: Ausgewählte Kapitel des besonderen Teiles*. Mittwoch, Freitag 14—15. Prof. **W. Lauterburg**
66. *Uebungen im bernischen Strafrecht und Strafprozess*. Montag, Dienstag 14—15. Derselbe
67. *System der Kriminalistik (Erscheinungslehre des Verbrechens und praktische Untersuchungsmethoden)*. Mit Besichtigungen an zu vereinbarenden Tagen. Samstag 7—9. Prof. **Delaquis**
68. *Probleme der Strafrechtsreform*. Freitag 8—9. Derselbe

69. *Eherecht der Katholiken und Protestanten (Ergänzungsvorlesung zum Kirchenrecht)*. Freitag 7—8. Prof. **Delaquis**
70. *Soziologie*. Mittwoch 9—11. Pd. **Germann**
71. *Allgemeines Staatsrecht*. Montag bis Donnerstag 16—17. Prof. **Burckhardt**
72. *Völkerrecht*. Montag bis Donnerstag 17—18. Derselbe
73. *Eidgenössisches Verwaltungsrecht*. Freitag 18—19^{1/2}. Derselbe
74. *Uebungen im Bundesstaatsrecht*. Samstag 9—11. Derselbe
75. *Die Nutzbarmachung der Wasserkräfte nach kantonalem und eidgenössischem Recht*. Montag 16—18. Prof. **Geiser**
76. *Besprechung der wichtigsten Urkunden zur bernischen Verfassungsgeschichte*. In zwei zu bestimmenden Stunden. Derselbe
77. *Einführung in die Rechtswissenschaft (Enzyklopädie)*. Montag bis Mittwoch 15—16. Prof. **Sieber**
78. *Repetitorium des Bundesstaatsrechts*. Donnerstag, Freitag 17—18. Derselbe
79. *Die schweizerische Demokratie*. 1-stündig. Pd. v. **Waldkirch**
80. *Geschichte des eidgenössischen Staatsrechts seit 1798*. 1-stündig. Derselbe
81. *Die völkerrechtliche Bedeutung der Friedensverträge von 1919 für die Schweiz*. 1-stündig. Derselbe
82. *Schweizerisches Schuldbetriebsrecht*. Montag bis Freitag 10—11. Prof. **Blumenstein**
83. *Vergleichendes Verwaltungsrecht der Kantone (mit Ausschluss des Steuerrechtes)*. Montag 18—19, Dienstag 18—19^{1/2}. Derselbe
84. *Verwaltungsrechtspraktikum*. Mittwoch 17—19. Derselbe
85. *Zivilprozesspraktikum (anwaltstechnische Uebungen)*. Alle 14 Tage 2 Stunden. Pd. **Matti**
86. *Schweizerisches Eisenbahntransportrecht (unter Berücksichtigung des internationalen Eisenbahntransportrechtes)*. Montag, Mittwoch 7—8. Prof. **Volmar**
87. *Schweizerisches Urheber-, Patent-, Muster- und Markenrecht*. Dienstag, Donnerstag 17—18. Prof. **Röthlisberger**
88. *Schweizerisches Presserecht*. Samstag 8—9. Derselbe
89. *Repetitorium des Schuldbetriebs- und Konkursrechtes*. 2-stündig. Pd. **Haab**

90. *Einführung in das Recht der Sozialversicherung.*
Montag 17—18, Donnerstag 18—19. Pd. **Giorgio**
91. **Theoretische Nationalökonomie (Allgemeine Volkswirtschaftslehre).* Montag bis Freitag 14—15.
Prof. **Reichesberg**
92. **Finanzwissenschaft und Finanzpolitik.* Montag bis Freitag 15—16. Derselbe
93. **Geld und Kredit, mit besonderer Berücksichtigung schweizerischer Verhältnisse.* Samstag 10—12. Derselbe
94. **Die moderne Arbeiterbewegung und der Sozialismus.* Freitag 18—19^{1/2}. Derselbe
95. **Volkswirtschaftliches und Statistisches Seminar.* Montag 18—19^{1/2}. Derselbe
96. **Volkswirtschaftspolitik (praktische Nationalökonomie).* Montag bis Freitag 11—12. Prof. **Weyermann**
97. **Industrie-Theorie, mit systematischen Fabrikbesichtigungen.* Dienstag 18—19^{1/2}. Exkursionen nach Vereinbarung. Derselbe
98. **Banken und Bankgeschäfte, mit Kolloquium.* Mittwoch 18—19^{1/2}. Derselbe
99. **Einführung in die schweizerische Wirtschaftskunde.* Freitag 17—19. Prof. **Milliet**
100. *Besprechung volks- und staatswirtschaftlicher Fragen, mit besonderer Berücksichtigung der schweizerischen Verhältnisse.* 1-stündig, an einem noch zu bestimmenden Tage. Derselbe
101. *Direkte Steuern des Bundes und der Kantone.* Donnerstag 17—18, Samstag 7—8. Prof. **Steiger**
102. *Einführung in die Bilanzkunde (auch für Juristen).* Dienstag, Freitag 11—12. Pd. **Kellenberger**
103. *Schweizerische Handels- und Verkehrsgeschichte (19. Jahrhundert, II. Hälfte).* Dienstag 16—17. Pd. **Schwab**
104. *Das Genossenschaftswesen, mit besonderer Berücksichtigung der Landwirtschaft.* 1-stündig. Pd. **Pauli**
105. **Hygienische Statistik, mit besonderer Berücksichtigung der schweizerischen Verhältnisse.* Dienstag 16—17. Pd. **Wyler**
106. *Übungen in schweizerischer Statistik.* Donnerstag 16—17. Derselbe
107. **Buchhaltungssysteme und Buchhaltungsformen.* 2-stündig. Lektor **Portmann**

108. **Buchhaltungstechnisches Praktikum*. 2-stündig.
Lektor **Portmann**
109. **Die Arithmetik der Wechselgeschäfte (inklusive Wechselarbitrage)*. 2-stündig. Derselbe
110. **Comptabilité des sociétés commerciales*. 2 heures.
Lecteur **Borle**
- Gerichtliche Psychiatrie s. Nr. 203.

4. MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

111. *Embryologie*. Montag bis Mittwoch 7—8. Prof. **Strasser**
112. *Histologie*. Donnerstag bis Samstag 7—8. Derselbe
113. *Systematische Anatomie III (Zentrales Nervensystem)*. Dienstag, Donnerstag, Freitag 18—19. Derselbe
114. *Mikroskopischer Kurs*. Dienstag bis Freitag 10—12. Prof. **Strasser** und Prof. **Zimmermann**
115. *Embryologischer Kurs*. Montag 10—12 und Freitag 15—17. Dieselben
116. *Systematische Anatomie II. (Urogenitalapparat, Gefäßsystem, Haut- und Sinnesorgane)*. Täglich 8—9. Prof. **Zimmermann**
117. **Osteologie und Syndesmologie*. Dienstag, Mittwoch, Freitag 17—18. Derselbe
118. *Repetitorium der Anatomie*. Montag, Donnerstag 17—18. Derselbe
119. *Repetitorium der Histologie und mikroskopischen Anatomie*. In den Herbstferien. (Der Beginn wird am schwarzen Brett der Anatomie bekannt gegeben.) Derselbe
120. *Physiologie II*. Täglich 9—10. Prof. **Asher**
121. *Uebungen zur Physiologie I. (Bewegung und Empfindung)*. Montag, Donnerstag 14¹/₂—17. Derselbe
122. *Arbeiten im Laboratorium*. Täglich. Derselbe
123. *Praktische Uebungen in der Physiologie für Veterinäre*. Donnerstag 17—19. Derselbe
124. *Physiologie des menschlichen Genitalsystems*. 1-stündig. Pd. **J. v. Ries**
125. *Hypnose und Suggestion*. 1-stündig. Derselbe
126. *Allgemeine vegetative Physiologie. Einführung in die Physiologie II (mit praktischen Vorführungen)*. 2-stündig. Pd. **Abelin**

127. *Arzneiverordnungslehre und Pharmakotherapie.*
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 16—17.
Prof. Emil Bürgi
128. *Kurs im Herstellen von Arzneien.* Mittwoch 16—18. Derselbe
129. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
130. *Der biologische Nachweis und die Wertbestimmung von Arzneien.* 1-stündig, d. h. alle 14 Tage an einem Tag von 18—19^{1/2}. Pd. Uhlmann
131. *Einführung in die Methoden der experimentellen Pharmakologie.* 1-stündig. Pd. Lenz
132. *Bakteriologischer Kurs:*
Theoretikum. Mittwoch 17—19. Prof. Sobernheim
Praktikum. Montag und Donnerstag 17—19. Derselbe
133. *Hygienisches Repetitorium.* Mit Ausflügen und Besichtigungen. Dienstag 14—15. Derselbe
134. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
135. * *Grundzüge der Vererbungslehre und der engenischen Bestrebungen (Rassenhygiene).* Für Studierende aller Fakultäten. 1-stündig. Pd. Loewenthal
136. *Kolloquium über Hygiene und Bakteriologie.* Für Pharmazeuten im Semester, für Mediziner in den Herbstferien. 1-stündig. Derselbe
137. *Theoretikum der Unfallmedizin.* 1—2-stündig. Prof. Howald
138. *Praktikum der gerichtlichen Medizin und Unfallbegutachtung.* 2—3-stündig. Derselbe
139. *Praktische Unfallmedizin.* 2-stündig. Prof. Steinmann
140. *Frakturen und Luxationen.* 2-stündig. Derselbe
141. *Notfallchirurgie (Chirurgie d'urgence).* 2-stündig nach Uebereinkunft. Pd. A. Fonio
142. *Projektionen von Röntgenaufnahmen, verbunden mit Uebungen im Deuten derselben.* Nach Uebereinkunft. Derselbe
143. *Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 10⁴⁵—11⁴⁵. Prof. Wegelin
144. *Sektionskurs mit Demonstrationen.* Montag, Mittwoch, Freitag 14—16. Derselbe
145. *Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie für Anfänger.* Dienstag, Donnerstag 14—16. Derselbe
146. *Repetitorium der pathologischen Anatomie, Theoretikum und Praktikum.* 3^{1/2}-stündig. Pd. Getzowa

147. *Medizinische Klinik und Poliklinik.* Täglich ausser
Mittwoch und Samstag 9²⁰—10²⁰. Prof. **Sahli**
148. *Spezielle Pathologie und Therapie.* Mittwoch und
Samstag 10³⁰—11³⁰. Derselbe
149. *Physikalisch-diagnostischer Kurs (klinische Propädeutik I) mit Einschluss therapeutischer Technicismen (Punktionen, künstlicher Pneumothorax, Blutentziehungen, Schröpfen etc.)* für Anfänger und Vorgerücktere, durch klinische Assistenten. Derselbe
150. *Praktischer Kurs für Untersuchung von Urin, Stuhl, Blut, Sputum, Mageninhalt (klinische Propädeutik II)* für Anfänger und Vorge-
rücktere, durch klinische Assistenten. Derselbe
151. *Praktischer Kurs für Untersuchungsmethoden des Nervensystems, inkl. Elektrodiagnostik und Elektrotherapie (klinische Propädeutik III)* für Anfänger und Vorgerücktere, durch klinische Assistenten. Derselbe
152. *Diagnostik der Blut- und Verdauungskrankheiten.*
(In der medizinischen Poliklinik.) Prof. **F. Seiler**
153. *Chemisch - mikroskopischer Untersuchungskurs.*
Mittwoch 14—16. Pd. **Deucher**
154. *Repetitorium der Nervenkrankheiten.* 1-stündig. Pd. **Lotmar**
155. ** Psychotherapie.* Donnerstag 17—18, publice. Pd. **Schnyder**
156. *Repetitorium der inneren Medizin.* 1-stündig. Pd. **Ryser**
157. *Repetitorium der innern Medizin.* 2-stündig.
Pd. **Schüpbach**
158. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten.*
Montag 16—18. Mittwoch 8¹⁰—9¹⁰. Prof. **Stooss**
159. *Klinische Visite.* 1-stündig. Derselbe
160. *Ueber Notfälle im Kindesalter.* 1-stündig, nach
Uebereinkunft. Pd. **Döbeli**
161. *Chirurgische Klinik und Poliklinik.* Täglich
8²⁰—9²⁰, ausgenommen Mittwoch. Prof. **de Quervain**
162. *Chirurgischer Operationskurs, gemeinsam mit*
Pd. Kocher. Montag, Donnerstag von 16—18,
Dienstag von 14—16. Derselbe
163. *Praktische Uebungen in der chirurgischen Poli-
klinik.* 2-stündig. Durch den Sekundärarzt. Derselbe

164. *Allgemeine Chirurgie*. Mittwoch und Samstag
11—12. Prof. **Matti**
165. *Spezielle Chirurgie (Repetitorium)*. 2-stündig, nach
Uebereinkunft. Derselbe
166. *Diagnostischer Kurs über die chirurgischen
Krankheiten der Harnorgane mit praktischen
Uebungen im Katheterisieren etc.* 1-stündig,
nach Uebereinkunft. Prof. **Wildbolz**
167. *Kursus der Cystoskopie*. 2-stündig, nach Ueber-
einkunft. Derselbe
168. *Narkose und Lokalanästhesie*. 1—2-stündig. Tit.-Prof. **Dumont**
169. *Bestimmung der Arbeits- und Erwerbsunfähigkeit
nach Verletzungen*. 1-stündig. Pd. **Büeler**
170. *Mechanotherapie, Massage etc. mit praktischen
Uebungen*. 1-stündig. Derselbe
171. *Chirurgischer Operationskurs* gemeinsam mit
Prof. de Quervain. Pd. **Kocher**
172. *Chirurgischer Operationskurs. Repetitorium*. Nach
Vereinbarung. Derselbe
173. *Ausgewähltes Kapitel der speziellen Chirurgie*.
2-stündig. Pd. **Dumont**
174. *Ausgewähltes Kapitel der Chirurgie*. 2-stündig. Pd. **Rusca**
175. *Repetitorium der speziellen Chirurgie*. 2-stündig.
(Gratis.) Pd. **Pettavel**
176. *Geburtshülflich-gynäkologische Klinik und Poli-
klinik*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag,
Samstag 7—8. Prof. **Guggisberg**
177. *Geburtshülflicher Operationskurs*. Dienstag und
Freitag 16—18. Derselbe
178. *Geburtshülflicher Untersuchungskurs* (durch kli-
nische Assistenten). 1-stündig. Derselbe
179. *Theorie und Praxis der Strahlentherapie auf
gynäkologischen und verwandten Gebieten*.
Dienstag 18—19. Pd. **Steiger**
180. *Theoretikum und Praktikum der Röntgen-
diagnostik*. 2-stündig. Derselbe
181. *Ausgewählte Kapitel der modernen Röntgen-
diagnostik und -therapie*. 1-stündig, publice. Derselbe
182. *Propädeutische Vorlesungen über Geburtshülfe und
Gynäkologie*. Dienstag, Mittwoch und Freitag
17²⁰—18, gemeinsam mit Pd. König. Pd. v. **Fellenberg**

183. *Kasuistische Besprechungen über geburtshülfliche und gynäkologische Fälle.* 1-stündig, gratis.
Pd. v. Fellenberg
184. *Geburtshülfliche und gynäkologische Tagesfragen.*
1-stündig. Pd. König
185. *Geburtshülflich - gynäkologisches Repetitorium.*
1—2-stündig. Pd. Ludwig
186. *Ophthalmologische Klinik und Poliklinik.* Montag,
Dienstag, Donnerstag 10⁴⁵—11⁴⁵. Prof. Siegrist
187. *Klinische Operationen mit Demonstrationen.* Mitt-
woch, Samstag 8—10. Derselbe
188. *Augenspiegelkurs für Vorerückte.* Freitag oder
Samstag 10⁴⁵—11⁴⁵. Gemeinsam mit Pd. Streuli. Derselbe
189. *Augenspiegelkurs für Anfänger.* Freitag 14—15. Pd. Streuli
190. *Kursus der Spaltlampenmikroskopie des lebenden
Auges.* 1-stündig. Derselbe
191. *Augenärztliche Untersuchungsmethoden.* 2-stgd. Pd. Hegg
192. *Brillenkunde.* Samstag 10—11. Pd. Prof. Hegner
193. *Klinik und Poliklinik der Krankheiten des Halses,
der Ohren und der Nase.* Dienstag und Don-
nerstag 14—16. Prof. Lüscher
194. *Kursus der Laryngoskopie, Rhinoskopie und
Otoskopie mit praktischen Uebungen.* In 2 zu
bestimmenden Stunden. Derselbe
195. *Diagnostik und Therapie der Krankheiten der
Ohren.* In 1 zu bestimmenden Stunde. Derselbe
196. *Deontologie. Einführung in die ärztliche Tätig-
keit.* In 1 zu bestimmenden Stunde. Derselbe
197. *Normale und pathologische Funktionslehre des
Gehörorganes mit praktischen Uebungen.*
1-stündig. Pd. E. Lüscher
198. *Geschichte der Medizin.* 1-stündig, publice. Pd. v. Rodt
199. *Kurs für Oto-, Rhino-, Laryngologie.* Dienstag
16—18. In Verbindung mit Prof. Lüscher. Derselbe
200. *Psychiatrische Klinik.* Mittwoch 7—8 in der Insel
und Samstag 14—15³⁰ in der Waldau. Prof. v. Speyr
201. *Klinische Visite.* Samstag 15⁴⁰—17¹⁰ in der Waldau. Derselbe
202. *Gerichtliche Psychiatrie mit juristisch-psychi-
atrischer Klinik.* Freitag 14—15³⁰. Pd. Fankhauser
203. *Einführung in die allgemeine Psychopathologie.*
1-stündig oder als Kurs. Pd. Morgenthaler

204. *Physiologische Pathologie und Therapie der Homosexualität.* 1-stündig. Pd. v. **Ries**
205. *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten.* Mittwoch 9²⁰—10²⁰, Freitag 10⁴⁰—11⁴⁰. Prof. **Nägeli**
206. *Klinische Visite und dermatolog. Kolloquium.* Donnerstag 14—15. Derselbe
207. *Dermatologisches Praktikum.* Dienstag 16—17. Derselbe
208. *Ueber venerische Krankheiten und ihre Beziehungen zur Volksgesundheit.* Auch für Nichtmediziner und Auskultanten. 1-stündig. Pd. **Schwenter**
209. *Pharmazeutische Chemie und chemische Toxikologie (anorganische Chemie).* Montag, Dienstag, Freitag und Samstag 8—9. Prof. **Tschirch**
210. *Pharmakognosie.* Montag bis Freitag 11—12. Derselbe
211. *Mikroskopische Uebungen mit Rücksicht auf Drogen, Nahrungs- und Genussmittel. I. Kurs: Angewandte Anatomie. II. Kurs: Spezielle und vergleichende Pharmakoanatomie. III. Kurs: Nahrungs- und Genussmittel.* Mittwoch und Donnerstag 8—10. Derselbe
212. *Arbeiten im Laboratorium des pharmazeutischen Institutes. I. Kurs: Präparate. II. Kurs: Wertbestimmungen. III. Kurs: Pharmazeutisch-praktische Analyse.* Täglich 8—12, 14—18, Samstag 8—12. Derselbe
213. *Arbeiten für Vorgerücktere.* Täglich ausser Samstagnachmittag. Derselbe
214. *Die Pflanzenalkaloide.* Dienstag, Mittwoch 7¹⁵—8. Prof. **Rosenthaler**
215. *Allgemeine Pharmakochemie.* Freitag 7¹⁵—8. Derselbe
216. *Uebungen im Untersuchen von Drogenpulvern.* Freitag 14¹⁵—16. Derselbe
217. *Phytomikrochemisches Praktikum.* 2-stündig. Derselbe

Zahnärztliches Institut.

218. *Zahnärztliche Klinik.* Montag 14—16, Dienstag 14—18, Freitag 16—18, für Anfänger auch Mittwoch 14—17. Tit.-Prof. **Müller**
219. *Klinischer Operationskurs: 2., 3. und 4. Semester.* Mittwoch 14—17, Donnerstag 14—18. Derselbe
220. *Konservierende Zahnheilkunde.* Dienstag 18—19. Derselbe

221. *Poliklinik für Zahn- und Mundkrankheiten (inkl. Extraktionskurs)*. Täglich ausser Samstag 8—9^{1/2}. Doz. **Edger**
222. *Congenitale und erworbene Kiefer- und Gaumendefekte und deren Prothesentherapie*. Mittwoch und Donnerstag 18—19. Derselbe
223. *Chirurgisch-prothetisches Praktikum*. Samstag 10^{1/2}—12. Derselbe
224. *Extraktionskurs für Mediziner*. In zu bestimmenden Stunden. Derselbe
225. *Zahntechnisches Laboratorium*. Montag bis Freitag 9—12. Doz. **Wirth**
226. *Metalltechnik und Metallurgie für Zahnärzte*. Montag 18—19. Derselbe
227. *Praktischer Kurs für Kronen- und Brückenarbeiten*. Montag 16—18, Mittwoch 17—18, Freitag 14—16. Doz. **Maillart**
228. *Theoretische Orthodontie, II. Teil*. Samstag 7—8. Doz. **Gubler**
229. *Orthodontisches Praktikum*. Samstag 8—12. Derselbe

5. VETERINÄR-MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

230. *Embryologie*. Täglich 8—9. Prof. **Rubeli**
231. *Histologie*. 2-stündig. Derselbe
232. *Mikroskopischer Kurs für Vorgerückte*. Montag bis Freitag 10—12. Derselbe
233. *Mikroskopischer Kurs für Anfänger*. Montag und Donnerstag 16—18. Derselbe
234. *Der Einfluss der Domestikation auf die Sexualorgane und deren Funktion*. 1-stündig. Pd. **Wenger**
235. *Allgemeine Pathologie II: Allgemeine pathologische Anatomie*. Täglich 7—8. Prof. **Huguenin**
236. *Sektions-Demonstrationskurs*. Täglich 9—10. Derselbe
237. *Bakteriologischer Kurs II: Färbemethoden und Kulturverfahren, Tierversuch*. Montag, Donnerstag 15—18. Derselbe
238. *Grosses Laboratorium in pathologischer Anatomie und in Bakteriologie*. Derselbe
239. *Veterinär-medizinische Klinik*. Täglich 10—12. Prof. **Noyer**
240. *Spezielle Pathologie und Therapie*. Montag bis Donnerstag 8—9. Derselbe

241. *Klinische Untersuchungsmethoden.* Freitag und Samstag 7—9. Prof. **Noyer**
242. *Arzneimittellehre.* Montag bis Freitag 14—15. Derselbe
243. *Ausgewählte Kapitel der innern Medizin.* 1-stdg. Pd. **Gräub**
244. *Veterinär-chirurgische Klinik.* Täglich 10—12. Prof. **Schwendimann**
245. *Chirurgie (allgemeiner Teil).* Donnerstag bis Samstag 9—10. Derselbe
246. *Operationslehre.* Montag bis Mittwoch 9—10. Derselbe
247. *Diagnostik der Augenkrankheiten.* Dienstag 16—17. Derselbe
248. *Ambulatorische Klinik.* Täglich nachm. Prof. **Wyssmann**
249. *Geburtshilfe.* Montag bis Mittwoch 7—8. Derselbe
250. *Ausgewählte Kapitel aus der Buiatrik.* Donnerstags, Freitag 7—8. Derselbe
251. *Allgemeine Zootechnik.* Mittwoch und Freitag 16—17. Prof. **Duerst**
252. *Allgemeine Hygiene.* Mittwoch u. Freitag 17—18. Derselbe
253. *Beurteilungslehre des Pferdes.* Samstag 7—9 und 14—16. (Übungen im Freien.) Derselbe
254. *Gerichtliche Tiermedizin.* Mittwoch 15—16, Donnerstag 14—15. Derselbe
255. *Repetitorium der zootechnischen Fächer.* 1—2-stdg. Derselbe
256. *Praktikum für Vorgerückte.* Täglich 8—12, 14—18. Derselbe
257. *Milchprüfungskurs.* 1¹/₂-stündig. Lektor **Wenger**
258. *Fleischschau, II. Teil.* 2-stündig. Prof. **Bürgi**
259. *Repetitorium der Fleischschau.* 1-stündig. Derselbe

6. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT I.

260. * *Ueber die Bedeutung der Psychanalyse für Ethik und Pädagogik.* Mittwoch 17—19. Prof. **Herbertz**
261. * *Einleitung in die Philosophie.* Montag, Mittwoch 11—12. Derselbe
262. * *Geschichte der Philosophie I (Altertum).* Montag, Mittwoch 10—11, Donnerstag 10—12. Derselbe
263. * *Moderne philosophische Streitfragen.* Dienstag 10—12. Derselbe
264. *Im philosophischen Seminar: Übungen zu einem Klassiker.* Dienstag 15—17. Derselbe

265. * *Allgemeine Erziehungslehre I. Psychologisch-philosophische Einführung.* Donnerstag 17—19. Prof. **Sganzini**
266. * *Pädagogisches Seminar: Rousseau, Pestalozzi, Herbart.* Dienstag 16—17. Derselbe
267. * *Philosophie der Praxis (Ethik, Oekonomie und Rechtsphilosophie).* Montag 17—18, Freitag 17—18. Derselbe
268. * *Entwicklungspsychologie mit besonderer Berücksichtigung von Kindheit und Jugend.* Dienstag 17—18, Freitag 18—19. Derselbe
269. *Psychologisch-Philosophisches Seminar: Henri Bergson.* Montag 18—19. Derselbe
270. * *Die Philosophie des Mittelalters und der Renaissance.* Montag, Dienstag 18—19. Frl. Prof. **Tumarkin**
271. * *Das Unbewusste.* Freitag 11—12. Dieselbe
272. * *Die Wandlungen des philosophischen Denkens im Spiegel der Dichtung.* Mittwoch 18—19. Dieselbe
273. *Philosophisches Seminar. Die nacharistotelische Ethik.* Donnerstag 15—17. Dieselbe
274. *Kolloquium für die Zuhörer der historischen Vorlesung, unentgeltlich.* 1-stündig. Dieselbe
275. * *Die Weltanschauung Dostojewskis und ihre Kulturbedeutung.* Öffentlich und unentgeltlich. Donnerstag 18—19. Pd. **Gawronsky**
276. * *Uebungen: Grundfragen der Erkenntnis.* Dienstag 17—18. Derselbe
277. *Vedische Lektüre.* 2-stündig. Prof. **Debrunner**
278. *Arabisch I.* 2-stündig. Prof. **Marti**
279. *Syrisch II.* 2-stündig. Derselbe
280. *Die Sprüche von Jesus Sirach.* 1-stündig. Derselbe
281. *Die römische Dichtung im Zeitalter des Augustus.* Dienstag, Donnerstag 7—8, Mittwoch 7—9. Prof. **Schulthess**
282. *Geschichte und Organisation des athenischen Gerichtswesens.* Dienstag 9—10, Donnerstag 8—9. Derselbe
283. *Philologisch-pädagogisches Seminar: Sallusts politische Broschüren.* Donnerstag 15—17. Derselbe
284. *Lateinische Stilübungen.* Dienstag 8—9. Derselbe
285. *Lektüre eines griechischen Schriftstellers.* 2-stündig. Derselbe

286. *Historisch-vergleichende Grammatik des Lateinischen II.* Montag, Freitag, Samstag 7—8.
Prof. **Debrunner**
287. *Philologisch-pädagogisches Seminar: Septuaginta.* Montag 14—16. Derselbe
288. *Kursorische Lektüre eines lateinischen Schriftstellers.* 2-stündig. Derselbe
289. *Interpretation griechischer Dialektinschriften als Einführung in die griechischen Dialekte.* 1-2stündig. Derselbe
290. *Germanische Flexionslehre.* Montag, Dienstag 8—9. Prof. **Singer**
291. **Geschichte der altdeutschen Literatur IV. Das 13. Jahrhundert.* Mittwoch bis Freitag 8—9. Derselbe
292. *Mittelhochdeutsche Uebungen für Vorgerückte.* Donnerstag 9—11. Derselbe
293. *Deutsches Seminar, altdeutsche Abteilung: Braune Gotische Grammatik.* Montag 9—11 (unentgeltlich). Derselbe
294. **Geschichte der deutschen Literatur im Zeitalter der Klassik.* Montag bis Donnerstag 11—12. Prof. **Mayne**
295. **Conrad Ferdinand Meyer und sein Werk.* Montag und Mittwoch 18—19. Derselbe
296. *Deutsches Seminar, neuere Abteilung: C. F. Meyers Lyrik und seine unvollendeten Prosadichtungen (im Anschluss an die Vorlesung).* Dienstag 17—19. Derselbe
297. **Deutsches Proseminar: Anfängerübungen zur Dichtung des 19. Jahrhunderts. (Kritische Besprechung häuslicher Lektüre).* Mittwoch 9—10. Derselbe
298. **Heinrich Leutholds Gedichte, mit Uebungen im Erklären.* 2-stündig. Prof. **v. Greyerz**
399. **Deutsche Phonetik mit Aussprache-, Lese- und Vortragsübungen.* Donnerstag 8—10. Derselbe
300. **Lektüre und Erklärung neuhochdeutscher Lesestücke.* Donnerstag 10—11. Derselbe
301. **Gottfried Keller.* Mittwoch, Freitag 17—18. Prof. **Fränkel**
302. *Im Deutschen Seminar: Heines Lyrik.* Samstag 10—12. Derselbe
303. *Besprechung wissenschaftlicher Arbeiten.* (Nur für Teilnehmer an den Uebungen; privatisime und gratis.) Alle 14 Tage 1—2-stündig. Derselbe

304. *Das Beowulfepos (Einführung und Lektüre).*
Dienstag und Donnerstag 14—15, Freitag
15—16. Prof. **Schöffler**
305. *Neuenglische Syntaxübungen.* Donnerstag 15—16^{1/2}. Derselbe
306. *Englisches Hauptseminar.* Dienstag 9—11. Derselbe
307. *Grundfragen der Sprachwissenschaft.* Mittwoch
9—10 und Freitag 10—11. Prof. **Jaberg**
308. *Romanisches Seminar: Italienische Uebungen für
Vorgerückte.* Mittwoch 15—17. Derselbe
309. *Einführung ins Rätoromanische.* 2-stündig. Derselbe
310. *Storia della letteratura italiana. Lettura e com-
mento d'autori italiani.* Dienstag 10—11,
Samstag 11—12. Derselbe
311. *Grammatica italiana; Finsegnamento dell'italiano.*
Donnerstag und Samstag 10—11. Derselbe
312. *Probleme der französischen Wortgeschichte.*
Montag 15—16. Pd. v. **Wartburg**
313. *Altfranzösische Lektüre.* Montag 16—18. Derselbe
314. *Histoire de la littérature française moderne: le
lyrisme classique, de Malherbe à Chénier.*
Mercredi 10—11, vendredi 11—12. Prof. **de Reynold**
315. *Cours pratique: répétitions et travaux écrits.*
Mardi 17—19. Le même
316. *Proseminaire: travaux sur la poésie lyrique de
Malherbe à Chénier.* Mercredi 17—19. Le même
317. *Séminaire de français moderne: travaux d'his-
toire littéraire, recherches bibliographiques,
études de textes, méthodologie.* Jeudi 17—19. Le même
318. *La comédie en France au XVII^e siècle: de Cor-
neille à Molière.* 1 h par semaine. Pd. **Kohler**
319. *Formenlehre der italienischen Sprache mit Uebun-
gen; für Anfänger.* Montag, Dienstag 18—19.
Tit.-Prof. **Niggli**
320. *Ergänzungen zur italienischen Formenlehre;
Syntax I. Teil, mit Uebungen.* Freitag 17—19. Derselbe
321. *Italienische Lektüre: Moderne Prosa; mit Uebun-
gen.* Montag, Mittwoch 11—12. Derselbe
322. *Allgemeine Geschichte des Mittelalters.* Montag,
Dienstag, Donnerstag, Freitag 16—17. Prof. **Woker**
323. *Historisches Seminar: Quellenkunde und Arbeiten
nach den Quellen.* Montag von 18 Uhr an. Derselbe

324. *Historische Uebungen und Repetitorium.* Donnerstag von 18 Uhr an. Prof. **Woker**
325. *Chronologie.* Mittwoch 15—17. Prof. **Türler**
326. *Urkundenlesen.* 2-stündig. Derselbe
327. *Entwicklung der Verfassung und Verwaltung in Deutschland, England und Frankreich im 19. Jahrhundert.* 3-stündig. Pd. **Lessing**
328. *Truppenführung.* Nach kriegsgeschichtlichen Beispielen. Montag 18—19. Oberst i. Gst. Pd. **Feldmann**
329. **Schweizergeschichte seit 1291.* Montag, Dienstag 17—18. Prof. **Feller**
330. **Helvetik und Mediation.* 2-stündig. Derselbe
331. **Quellenkunde* (Fortsetzung). Freitag 7—9. Derselbe
332. *Seminar.* Samstag 7—9. Derselbe
333. *Die «Germania» des Tacitus im Lichte der Bodenfunde* 1-stündig. Prof. **Tschumi**
334. *Praktische Uebungen. Quellen zur Vor- und Frühgeschichte der Schweiz.* 2-stündig und unentgeltlich. Derselbe
335. **Architektur und Plastik des 18. und 19. Jahrhunderts in Europa, besonders in der Schweiz.* Montag, Donnerstag 16—17. Prof. **Weese**
336. **Malerei des 18. und 19. Jahrhunderts in Europa, besonders in der Schweiz.* Dienstag, Freitag 16—17. Derselbe
337. **Seminar im Anschluss an die Vorlesungen.* 2-stündig. Mittwoch 16—18. Derselbe
338. **Uebungen für Vorgerückte.* Freitag 10—12. Derselbe
339. **Exkursionen* mit Herrn Dr. Raoul Nicolas. Samstag nachmittag. Derselbe
340. **Die Kunst des Mittelalters in Italien.* Montag, Donnerstag 15—16. Pd. **Nicolas**
341. **Kunstgeschichtliche Uebungen und Repetitorium.* Montag 17—19. Derselbe
342. **Kunstgeschichtliche Exkursionen* (zusammen mit Prof. Weese). Samstag nachmittag. Derselbe
343. *L'art suisse au XIX^e siècle.* Deuxième partie. Vendredi 15—16. Pd. v. **Mandach**

344. **Einführung in das Studium älterer Musikstile.*
Dienstag 17—18. Prof. Kurth
345. **Allgemeine Musikgeschichte: Das Zeitalter des
späteren Beethoven, Schuberts und der Früh-
romantik.* Dienstag, Freitag 18—19. Derselbe
346. *Formkritische Uebungen im Anschluss an die
musikgeschichtliche Vorlesung.* Freitag 17—18. Derselbe
347. *Seminar: Die Johannes-Passion von Schütz und
von Bach in musikgeschichtlichem Vergleich.*
Donnerstag 17—19. Derselbe
348. **Collegium musicum (Besprechung und gemein-
same Ausführung von älteren Kunstwerken
für Chor und Kammermusik).* Donnerstag
20—22. (Unentgeltlich.) Derselbe

7. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT II.

349. *Differentialrechnung mit Uebungen.* Dienstag bis
Donnerstag 8—9. Prof. Crelier
350. *Differentialgleichungen.* Dienstag bis Donnerstag
7—8. Derselbe
351. *Elliptische Funktionen.* Dienstag bis Donnerstag
9—10. Derselbe
352. *Mathematisches Seminar.* Freitag 15—17. (In Ver-
bindung mit Prof. Gonseth.) Derselbe
353. *Nichteuklidische Geometrie.* Dienstag und Mitt-
woch 10—11. Prof. Gonseth
354. *n-dimensionale Geometrie.* Donnerstag 10—12. Derselbe
355. *Geometrisches Seminar.* Dienstag 16—18. (In
Verbindung mit Prof. Crelier.) Derselbe
356. *Algebraische Analysis.* Dienstag, Mittwoch, Don-
nerstag 7—8. Derselbe
357. *Analytische Geometrie der Ebene.* Dienstag, Mitt-
woch, Donnerstag 9—10. Derselbe
358. *Uebungen zur projektiven Geometrie.* 1—2-stdg. Pd. Joss
359. *Synthetische Kinematik.* 2-stündig (unentgelt-
lich). Pd. de Saussure
360. „*Géométrie des feuilletés*“, *6-parametrische Geometrie
im 3-dimensionalen Raume.* 1-stündig (un-
entgeltlich). Derselbe
361. *Höhere Algebra.* 2-stündig. Pd. Michel

362. *Theoretische Astronomie. II. Teil: Bahnbestimmung von Planeten und Kometen.* Montag 10—12, Donnerstag 11—12. Prof. **Mauderli**
363. *Uebungen dazu (Durchrechnung von Beispielen).* Mittwoch 14—16. Derselbe
364. *Unser Sternsystem.* Montag 15—17. Derselbe
365. *Dazu Demonstrationen und Uebungen.* An einem Wochenabend im astronomischen Institut. Derselbe
366. *Astronomisches Seminar.* Donnerstag 17—19. Derselbe
367. * *Ebene und sphärische Trigonometrie mit Uebungen.* Donnerstag 14—17. Derselbe
368. *Renten- und Versicherungsrechnung.* 2-stündig. Prof. **Moser**
369. *Integralgleichungen für stetig sich erneuernde Gesamtheiten.* Nach Vereinbarung. Derselbe
370. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar.* Freitag von 18 Uhr an und nach Verabredung. Derselbe
371. *Das Fehlgengesetz und seine Anwendung.* 2-stdg. Prof. **Bohren**
372. *Experimental-Physik. I. Teil (Allgemeine Physik, Akustik, Optik).* Täglich 9—10. Prof. **Forster**
373. *Wärmelehre (Schluss).* Montag 17—18. Publice. Derselbe
374. *Repetitorium der Physik.* 2-stündig. Derselbe
375. *Physikalisches Praktikum.* Samstag 14—18. Derselbe
376. *Arbeiten im physikalischen Institut für Vorge-rückte.* Nach Verabredung. Derselbe
377. *Theoretisch-praktischer Kurs der Photographie,* gemeinsam mit Dr. Rieder. 2-stündig. Derselbe
378. *Thermodynamik.* Dienstag bis Freitag 8—9. Prof. **Gruner**
379. *Elektrodynamik bewegter Körper.* 2-stündig. Derselbe
380. *Einführung in die Tensor-Analysis.* Don. 17—18. Derselbe
381. *Seminar für theoretische Physik.* Mittw. 16—18. Derselbe
382. *Dynamik, Fortsetzung.* 2-stündig. Pd. **Luterbacher**
383. *Die Elektronenröhre in der drahtlosen Tele-graphie und Telephonie.* 2-stündig. Derselbe
384. *Meteorologie.* 2-stündig. Derselbe
385. *Angewandte Summenrechnung.* 2-stündig. Pd. **Koestler**
386. *Mathematik für Chemiker. Mit Uebungen.* 2-stdg. Derselbe
387. *Allgemeine Mechanik (Bewegung im Raum).* 1-stündig. Derselbe
388. *Angewandte Elastizitätslehre.* 1-stündig. Derselbe

389. *Anorganisch-chemisches Praktikum.* Täglich
8—12, 14—18 (Samstag 8—12). Prof. **Kohlschütter**
390. *Chemisches Praktikum für Mediziner.* Montag,
Mittwoch, Donnerstag 14—18. Derselbe
391. *Spezielle Chemie metallischer Elemente.* Dienstag,
Mittwoch, Donnerstag 11—12. Derselbe
392. *Physikalisch-chemische Morphologie, einschliesslich Kolloidchemie.* Freitag 7⁴⁵—9¹⁵. Derselbe
393. *Kolloquium über anorganische Chemie.* Montag
11—12. Derselbe
394. *Analytische Chemie.* Dienstag, Donnerstag, Frei-
tag 8—9. Prof. **Ephraim**
395. *Chemie der Komplezverbindungen.* Donnerstag
18—19. Derselbe
396. *Repetitorium der anorganischen Chemie.* Für
Chemiker und Pharmazeuten. Mittwoch,
Samstag 8—9. Derselbe
397. *Gasanalytisches Praktikum.* 4-stündig. Derselbe
398. *Elektrochemisches Praktikum.* 4-stündig. Derselbe
399. *Chemisch-technische Analyse II. Teil (Vorlesung).*
1-stündig. Prof. **Mai**
400. *Ausgewählte Methoden der technischen Analyse*
(Uebungen). 2-stündig. Derselbe
401. *Stöchiometrische Berechnungen.* 1-stündig. Derselbe
402. *Theoretische Einführung in das chemische Prak-
tikum* (für Mediziner und Lehramtskandi-
daten). 1-stündig. Derselbe
403. *Repetitorium der anorganischen Chemie* (für
Mediziner und Lehramtskandidaten). 1-stgd. Derselbe
404. *Arbeiten im Laboratorium für physik.-chemische
Biologie.* Ganz- oder halbtägig, ausgenommen
Samstag nachmittag. Fr. l. Pd. **Woker**
405. *Kurs für die Untersuchung der Körperflüssig-
keiten (Harn, Blut, Magensaft, Milch).* 4-stgd. Derselbe
406. *Die Praxis der Fermentuntersuchung, mit be-
sonderer Berücksichtigung der Verdauungs-
säfte der Wirbellosen.* 2-stündig. Derselbe
407. *Physikalisch-chemische Biologie.* 2-stündig. Derselbe
408. *Theoretische Grundlagen der Lebenserscheinungen.*
1-stündig. Derselbe

409. * *Organische Chemie I.* Montag bis Freitag 10—11, Freitag 18—19. Prof. **Tambor**
410. * *Repetitorium der organischen Chemie I.* Montag 11—12. Derselbe
411. *Organisch-chemisches Vollpraktikum.* Täglich 8—12, 14—18, Samstag 8—12. Derselbe
412. *Chemie der Gärung.* 1-stündig. Pd. **Abelin**
413. * *Analyse und Konstitutionsermittlung organischer Verbindungen.* 2-stündig. Pd. **Zetzsche**
414. * *Blatt- und Blutfarbstoff.* 1-stündig. Derselbe
415. *Repetitorium der organischen Chemie* (für Chemiker). 2-stündig. Derselbe
416. *Chemie der Nahrungs- und Genussmittel. I. Teil.* 2-stündig. Nach Verabredung. Prof. **Schaffer**
417. *Einführung in die allgemeine und technische Bakteriologie.* Montag 5—7. Prof. **Burri**
418. * *Botanik II (Phanerogamen, mit Bestimmungsübungen)* Donnerstag, Freitag 7—8, Samstag 7—9. Exkursionen Samstag nachm. Prof. **Ed. Fischer**
419. * *Biologie der parasitischen Pilze.* Donnerstag 17—18. Derselbe
420. * *Pharmazeutische Botanik.* Donnerstag 14—16. Derselbe
421. *Repetitorium der Botanik.* Dienstag 7—8. Derselbe
422. * *Demonstrationen im Botanischen Garten.* Samstag 10—11 (unentgeltlich). Derselbe
423. *Mikroskopischer Kurs für Anfänger (Anatomie und Morphologie der Phanerogamen).* Gemeinsam mit Prof. Rytz. Freitag 15—17. Derselbe
424. *Arbeiten im Botanischen Institut.* Vollpraktikum täglich (ausser Samstag nachmittag) 8—12, 14—18. Halbpraktikum an festzustellenden Vormittagen (ausser Montag). Derselbe
425. * *Ausgewählte Kapitel aus der Systematik der Angiospermen.* 2-stündig. Prof. **Rytz**
426. * *Descendenztheoretische Probleme in der Pflanzengeographie.* 1-stündig. Derselbe
427. *Übungen zur pflanzlichen Cytologie und Embryologie.* 1—2-stündig. Pd. **v. Büren**
428. *Kursus zur Einführung in die botanische Mikrotechnik.* An einem festzustellenden Halbtage. Derselbe

429. *Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere*. Montag bis Freitag 8—9. Prof. **Baltzer**
430. *Zoologie, II. Teil, niedere Wirbeltiere (Bau, Systematik und Biologie)*. Dienstag und Freitag 11—12. (*Zoologie, III. Teil, höhere Wirbeltiere, für Lehramtskandidaten des 3. Semesters, nach Vereinbarung*) Derselbe
431. *Zoologisches Praktikum für Anfänger, II.: Wirbeltiere*. Gemeinsam mit Prof. Baumann. Dienstag 14—17. Derselbe
432. *Zoologische Arbeiten im Laboratorium*. Ganz- und halbtägig. Gemeinsam mit Prof. Baumann. Derselbe
433. *Repetitorium und Demonstrationen aus Zoologie und vergleichender Anatomie*. Gemeinsam mit Prof. Baumann. Mittwoch 11—12^{1/2}. Derselbe
434. * *Bestimmungskurs, verbunden mit Exkursionen*. An einem Nachmittag (vorgesehen Mittwoch) von 14 Uhr an. Prof. **Baumann**
435. * *Demonstrationen aus der schweizerischen Wirbeltierfauna im Naturhistorischen Museum*. 1-stündig. Derselbe
436. *Repetitorium und Demonstrationen aus Zoologie und vergleichender Anatomie*. Mittwoch 11—12^{1/2}. Gemeinsam mit Prof. Baltzer. Derselbe
437. * *Mineralogie*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 17—18. Prof. **Hugi**
438. * *Spezielle Petrographie*. Dienstag, Freitag 15—16. Derselbe
439. *Repetitorium der Mineralogie*. 1-stündig. Derselbe
440. *Mineralogisch-petrographisches Praktikum*:
a) Halbpraktikum. Mittwoch 14—17.
b) 6-stündiges Praktikum nach Vereinbarung.
c) Vollpraktikum tägl. (ausser Samstag nachm.) Derselbe
441. *Mikroskopisches Praktikum*. Mittwoch 8—12. (Für Vorgerücktere nach Vereinbarung.) Derselbe
442. *Petrographisch-mineralogische Arbeiten im Felde*:
a) Exkursionen mit Besprechungen während des Semesters.
b) Aufnahmen im Terrain während der Ferien (für Doktoranden). Derselbe
443. * *Allgemeine Geologie*. Dienstag bis Freitag 10—11. Prof. **Arbenz**

444. *Einführung in die Palaeontologie der Wirbellosen.* 1—2-stündig. Prof. **Arbenz**
445. *Geologische Exkursionen.* Derselbe
446. *Besprechungen der Exkursionen und Ergänzungen zur Geologie der Schweiz.* Mittwoch 18—19. Derselbe
447. *Repetitorium der Geologie.* 1-stündig. Derselbe
448. *Geologisches Praktikum für Anfänger.* Freitag 14—17. Derselbe
449. *Arbeiten im Geologischen Institut:*
a) Halbpraktikum. An 2 Vormittagen.
b) Vollpraktikum (Arbeitsplätze für selbständige Arbeiten). Täglich ausser Samstag nachm. Derselbe
450. * *Allgemeine Geographie IV. Anthropogeographie.* Montag, Dienstag 14—15. Prof. **Zeller**
451. * *Geographie der Schweiz: Allgemeine Uebersicht.* Mittwoch 16—17. Derselbe
452. * *Länderkunde von Europa.* Donnerstag, Freitag 14—15, Freitag 17—18. Derselbe
453. * *Geographische Uebungen.* Freitag 8—9. Derselbe
454. * *Geographisches Kolloquium (Referierübungen).* Mittwoch 17—19. Derselbe
455. * *Einführung in die Morphologie des Landes.* Dienstag und Freitag 18—19. Prof. **F. Nussbaum**
456. *Geographische Uebungen.* Freitag 8—9. Derselbe
457. *Geographische Exkursionen.* Nach Vereinbarung. Derselbe

Lehramtsschule.

I. 1.

458. *Allgemeine Erziehungslehre I. Psychologisch-Philosophische Einführung.* Donnerstag 17—19. Prof. **Sganzini**
459. *Pädagogisches Seminar: Rousseau, Pestalozzi, Herbart.* Dienstag 16—17. Derselbe
460. *Deutsche Literatur und Sage des Mittelalters mit Lektüre und Uebungen (Historische Volkslieder).* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 7—8. Prof. **v. Greyerz**
461. *Lektüre und Erklärung neuhochdeutscher Lesestücke.* Donnerstag 10—11. Derselbe
462. *Deutsche Phonetik mit Aussprache-, Lese- und Vortragsübungen.* Donnerstag 8—10. Derselbe

463. †*Grammatik: Hauptschwierigkeiten der deutschen Sprache für Französischsprechende.* Montag 16—17. Dienstag 8—9. Prof. v. Greyerz
464. †*Lesen und Erklären leichter Stücke, mit Gesprächsübungen.* Dienstag 9—10, Donnerstag 16—17. Derselbe
465. *Französisch: Phonetik mit Übungen.* 2-stdg. Dr. de Roche
466. *Französisch: Lektüre mit Interpretations-, Sprech- und Vortragsübungen.* 2-stündig. FrI. Dr. Herking
467. *Histoire de la littérature française moderne.* Mercredi 10—11, vendredi 11—12. Prof. de Reynold
468. †*Répétitions d'histoire littéraire et travaux écrits sur le thème du grand cours (spéc. pour les candidats de langue française).* Mercredi 17—19. Le même
469. †*Phonétique et diction.* 2 heures. FrI. Dr. Herking
470. *Englisch. Phonetik, Ergänzungen zur englischen Formenlehre, Syntax I. Teil.* Mündliche und schriftliche Übungen. 3-stündig. Dr. Schenck
471. *Lektüre mit Interpretations-, Sprech- und Vortragsübungen.* 1-stündig. Derselbe
472. *Ergänzungen zur italienischen Formenlehre; Syntax I. Teil; mit Übungen.* Freitag 17—19. Tit.-Prof. Niggli
473. *Italienische Lektüre: Moderne Prosa mit Interpretations-, Sprech- und Vortragsübungen.* Montag, Mittwoch 11—12. Derselbe
474. *Allgemeine Geschichte des Mittelalters.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 15—16. Prof. Woker
475. *Historische Übungen und Repetitorium.* Donners- tag von 18 Uhr an. Derselbe
476. *Schweizergeschichte seit 1291.* Montag, Dienstag 17—18. Prof. Feller
477. *Physische Geographie (Anthropogeographie).* Mon- tag, Dienstag 14—15. Prof. Zeller
478. *Geographie der Schweiz. I. Teil (Allgemeines).* Mittwoch 14—15. Derselbe
479. *Praktische Übungen im Gelände und Karten- kunde.* Mittwoch 8—9. Derselbe

† Nur für Französischsprechende; die übrigen Stunden gemeinsam mit Deutschsprechenden.

480. *Zeichnen. Kurs A. Malübungen.* Mittwoch 14—16. **Dachselt**
481. *Zeichnen. Kurs A. Freie Perspektive.* Mittwoch
16—18. Derselbe
482. *Zeichnen. Kurs A. Perspektivisches Skizzieren.*
Mittwoch 11—12. Derselbe
483. *Zeichnen: Pflanzen-Studien.* (Für Abteilung A
und B.) Samstag 7—9. Zeichenlehrer **Ph. Ritter**
484. *Theoretische und praktische Behandlung des Turn-*
stoffes im Knaben- und Mädchenturnen des
11. und 12. Altersjahres gemäss eidg. Turn-
schulen. Dienstag, Donnerstag 18—19.
Turnlehrer **Widmer**

I. 3.

485. *Methodik des Sekundarschulunterrichts.* 2-stdg.
Sek.-Schulinspektor Dr. **Schrag**
486. *Geschichte der deutschen Literatur im 18. Jahr-*
hundert. Montag bis Donnerstag 11—12. Prof. **Maync**
487. *Kritische Besprechung häuslicher Lektüre (Lite-*
ratur des 19. Jahrhunderts). Mittwoch 9—10. Derselbe
488. *Stilistik und Aufsatzlehre, mit Uebungen.* Montag,
Dienstag 15—16. Prof. **v. Greyerz**
489. *Introduction à l'étude scientifique de la grammaire*
française. Dienstag u. Donnerstag 9—10. Prof. **Jaberg**
490. *Histoire de la littérature française moderne.*
Mercredi 10—11, vendredi 11—12. Prof. **de Reynold**
491. *Cours pratique.* Mardi 17—19. Le même
492. † *Répétitions d'histoire littéraire et travaux écrits*
(spéc. pour les candidats de langue française).
Mercredi 17—19. Le même
493. *Neuenglische Syntacübungen.* Donnerstag
15—16^{1/2}. Prof. **Schöffler**
494. *Englische Literaturgeschichte.* Dienstag 15—16,
Freitag 14—15. Derselbe
495. *Storia della letteratura italiana. Lettura e com-*
mento d'autori italiani. Dienstag 10—11,
Samstag 11—12. Prof. **Jaberg**
496. *Grammatica italiana. L'insegnamento dell'italiano.*
Donnerstag und Samstag 10—11. Derselbe
497. *Allgemeine Geschichte der neueren Zeit von der*
Reformation bis zur französischen Revolution.
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 16—17. Prof. **Woker**

498. *Uebungen in der Schweizergeschichte.* Mittwoch,
Donnerstag 17—18. Prof. **Feller**
499. *Länderkunde von Europa.* Donnerstag 14—15,
Freitag 14—15 und 17—18. Prof. **Zeller**
500. *Geographische Exkursionen.* Samstag oder Sonntag. Derselbe
501. *Zeichnen: Tierstudien.* (Für Abteilung A und B.)
Donnerstag 16—18. Zeichenlehrer **Ritter**
502. *Landschaftsstudien.* (Nur für Abteilung A.) Mitt-
woch 16—19. Derselbe
503. *Turnen: Turnstoff für das 15. Altersjahr und
das wichtigste aus dem Stoff für das nach-
schulpflichtige Alter.* Mittwoch, Freitag 18—19.
Turnlehrer **Widmer**

II. 1.

504. *Theoretische Pädagogik* (s. Abteilung D).
505. *Algebraische Analysis.* Dienstag, Mittwoch, Don-
nerstag 7—8. Prof. **Gonseth**
506. *Ebene und sphärische Trigonometrie.* Donnerstag
14—16. Prof. **Mauderli**
507. *Uebungen dazu.* Donnerstag 16—17. Derselbe
508. *Darstellende Geometrie I (Punkt, Gerade, Ebene).* Pd. **Michel**
509. *Experimentalphysik (Allgemeine Physik, Akustik,
Optik).* Täglich 9—10. Prof. **Forster**
510. *Abriss der allgemeinen und speziellen Mineralogie.*
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 17—18. Prof. **Hugi**
511. *Allgemeine Geologie.* Dienstag bis Freitag 10—11.
Prof. **Arbenz**
512. *Zoologie II. Teil, niedere Wirbeltiere.* Dienstag,
Freitag 11—12. Prof. **Baltzer**
513. *Naturkundliches Schulpraktikum.* Freitag 14—18.
Progymnasiallehrer **Habersaat**
514. *Zeichnen. Kurs A* (s. Abteilung I).
Kurs B (s. Abteilung I).
515. *Geographie* (s. Abteilung I).
516. *Turnen* (s. Abteilung I).
483. *Zeichnen: Pflanzen-Studien.* (Für Abteilung A
und B.) Samstag 7—9. Zeichenlehrer **Ph. Ritter**

II. 3.

517. *Methodik* (s. Abteilung I). Sek.-Schulinspektor Dr. **Schrag**
518. *Differentialrechnung mit Uebungen*. Dienstag bis Donnerstag 8—9. Prof. **Crelrier**
519. *Analytische Geometrie der Ebene*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9—10. Prof. **Gonseth**
520. *Darstellende Geometrie III (Ebene Schnitte, Durchdringungen)*. Pd **Michel**
521. *Botanik: Phanerogamen, Uebungen im Pflanzenbestimmen*. Donnerstag, Freitag 7—8, Samstag 7—9. Prof. **Ed. Fischer**
522. *Zoologie II. Teil, niedere Wirbeltiere (Bau, Systematik und Biologie)*. Dienstag und Freitag 11—12. Für Kandidaten des 1. und 3. Semesters der Lehramtsschule. Prof. **Baltzer**
523. *Zoologie III. Teil, höhere Wirbeltiere (Bau, Systematik und Biologie)*. Für Lehramtskandidaten des 3. Semesters nach Vereinbarung. Derselbe
524. *Zoologisches Praktikum für Anfänger II. Wirbeltiere*. Dienstag 14—17. Gemeinsam mit Prof. **Baumann**. Derselbe
525. *Petrographisch-mineralogische Exkursionen mit Besprechungen*. Prof. **Hugi**
526. *Geologisches Praktikum und Exkursionen*. Freitag 14—17. Prof. **Arbenz**
527. *Geographie* (s. Abteilung I).
528. *Zeichnen. Kurs A* (s. Abteilung I).
529. » *Kurs B* (s. Abteilung I).
530. *Turnen* (s. Abteilung I).
531. *Zeichnen: Tierstudien*. (Für Abteilung A und B.) Donnerstag 16—18. Zeichnenlehrer **Ph. Ritter**
532. *Landschaftsstudien*. (Nur für Abteilung A.) Mittwoch 16—19. Derselbe

Akademische Preisaufgaben.

Pour le 31 mars 1924 :

Concours international de la Fondation Travers-Borgstroem.

(Prix institués à l'Université de Berne.)

Sur le sujet: **La nationalisation du crédit. Etude critique de l'organisation du crédit dans un pays déterminé et propositions pour sa nationalisation.**

Les concurrents devront examiner les avantages fiscaux et économiques que l'on peut attendre d'une telle nationalisation. Leur travail comprendra :

A. Un programme général d'institution, dans un pays déterminé, d'un monopole d'Etat de la banque et des assurances, établi sur une base purement commerciale.

B. Un projet de loi relatif à la création et à l'organisation du monopole en question, projet qui devra prévoir des dispositions répressives des actes par lesquels on pourrait chercher à échapper à la loi.

C. Une statistique des conditions économiques et financières actuelles du pays, objet de l'étude, comparées à ce qu'elles étaient avant la guerre, et un devis complet des dépenses nécessaires à la mise en mouvement du nouveau monopole et à son fonctionnement annuel.

Le concours sera ouvert à toute personne sans distinction de nationalité ou de profession.

Les ouvrages devront être présentés au Comité d'administration sous le couvert de l'anonymat en langue allemande, anglaise, française ou italienne jusqu'au *31 mars 1924*. Ils devront être dactylographiés en deux exemplaires et écrits sur un côté du papier seulement. Chaque ouvrage aura comme entête une devise quelconque choisie par l'auteur et sera accompagné d'une lettre cachetée portant la même devise marquée sur l'enveloppe et contenant à l'intérieur le nom et l'adresse de l'auteur.

Toutefois, le candidat peut déclarer sur son enveloppe qu'en cas de non-réussite au concours, cette enveloppe et les deux exemplaires de son travail devront être détruits sans autre.

Le résultat final du concours sera annoncé avant la fin de l'année 1924.

Les prix suivants seront décernés :

Trois prix principaux : Premier prix . . . 25,000 frs.
Deuxième prix . . . 20,000 »
Troisième prix . . . 10,000 »

pour les trois meilleurs ouvrages concernant n'importe quelle contrée que le jury estimera d'importance et d'intérêts suffisants.

Quinze accessits de trois mille francs chacun, à répartir, une fois les trois principaux prix attribués, et destinés à récompenser le meilleur ouvrage fourni sur l'un des 10 pays suivants : Allemagne, Belgique, Etats-Unis d'Amérique, Finlande, France, Hollande, Italie, Japon, Russie, Suisse, ou sur l'un des pays faisant

partie des 5 groupes suivants: Amérique centrale et du Sud, Autriche-Hongrie et Balkans, Empire britannique, Espagne et Portugal, Etats scandinaves.

Un mémoire sur un ou plusieurs Etats appartenant à une fédération, sur un dominion ou une colonie sera également admis au concours.

Les gagnants des trois grands prix sont d'office hors concours pour le classement des accessits.

S'il n'y a qu'un ouvrage pour un pays ou groupe de pays, l'accessit destiné à ce pays ou groupe de pays sera accordé à son auteur, à moins que le jury n'estime le travail de qualité trop inférieure pour être récompensé.

Pour obtenir des règlements, prière de s'adresser au Bureau de la fondation, Université de Berne.

Preisaufgaben, fällig auf den 1. August 1924.

N. Reichesberg-Preis (gestiftet von russischen Schülern und Freunden des Herrn Prof. Dr. Reichesberg im Jahre 1917, anlässlich seiner 25 jährigen Lehrtätigkeit an der Berner Universität): „Die Entwicklung der schweizerisch-russischen Handelsbeziehungen bis zum Ausbruch der russischen Revolution vom Jahre 1917.“ Die Untersuchung soll sich auch auf die Frage erstrecken, inwiefern die ev. Wiederaufnahme der schweizerisch-russischen Handelsbeziehungen nach Etablierung normaler Verhältnisse in Russland für die schweizerische Volkswirtschaft von Vorteil wäre.

Der Preis von Fr. 1000.— kann auch geteilt werden.

Eduard Adolf Stein-Preis: (Veterinär-medizinische Fakultät): Untersuchungen über medikamentöse Beeinflussung der Geschlechtsbildung des Embryos von Säugern.

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1924.

Katholisch-theologische Fakultät: Material und Methode der Beweisführung in Bossuets: „Defensio declarationis cleri Gallicani“ in Bezug auf die Frage der päpstlichen Jurisdiktion.

Juristische Fakultät: Das Selbstbestimmungsrecht der Völker in der Geschichte der politischen Ideen. Es wird gewünscht eine Darstellung des Zusammenhangs zwischen der neuestens geäußerten Idee des Selbstbestimmungsrechtes der Völker und früher in der politischen Doktrin geäußerten Ideen.

Medizinische Fakultät: Nachprüfung des Verhältnisses zwischen Körperbau und Charakter im Sinne Kretschmers.

Veterinär-medizinische Fakultät: Die Mischinfektionen bei den spezifischen Infektions-Krankheiten der Schweine.

Philosophische Fakultät I: Anton von Tillier als Politiker.

Philosophische Fakultät II: Es soll durch eine experimentelle Untersuchung versucht werden, das sog. „photographische Rätsel“ aufzuklären. Zenger, und

nach ihm Lohse, haben Nachts in voller Dunkelheit gute photographische Aufnahmen von Bergspitzen, Häusern, Landschaften (Genf mit See und Bergkette) erhalten; es soll untersucht werden welche, für das Auge unsichtbaren, Strahlen diese Aufnahme ermöglicht haben.

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1925.

Evangelisch-theologische Fakultät: Das Abendmahl im Urchristentum; sein Ursprung und seine geschichtliche Entwicklung auf Grund der neutestamentlichen Urkunden und der Didakte, mit besonderer Berücksichtigung der neuern Verhandlungen.

Juristische Fakultät: Bedarf die Frau eines besonderen Schutzes im Strafrecht, abgesehen von den Bestimmungen über die Sittlichkeitsdelikte?

Medizinische Fakultät: Welche Bedeutung hat das Licht für die Entstehung und die Heilung der Rhachitis?

Veterinär-medizinische Fakultät: Die morphologische Zusammensetzung des Blutes der Haustiere soll an Hand moderner Färbemethoden nachgeprüft und dabei speziell das Zellalter berücksichtigt werden. (Arneth'sche Verschiebung.)

Philosophische Fakultät I: Die Werke Albrecht Hallers lassen, sowohl hinsichtlich ihres Anschauungsgehalts wie hinsichtlich ihrer stilistischen Formgebung, einen starken Niederschlag seiner humanistischen Bildung erkennen. Dieser Einfluss soll systematisch untersucht und dargestellt werden. Hauptsächlich ist die Abhängigkeit seiner „Gedichte“ von der römischen Dichtung (Vergil, Ovid, Horaz, Juvenal, u. s. w.) festzustellen; doch sind auch seine Altersromane, seine Briefe und die in Betracht fallenden wissenschaftlichen Arbeiten und Kritiken zur Abrundung der Ergebnisse heranzuziehen.

Philosophische Fakultät II: Geologische Untersuchung der Niesenkette in tektonischer und stratigraphischer Hinsicht.

Preisaufgabe der Stiftung Travers-Borgstroem, fällig auf 1. Oktober 1926.

Juristische Fakultät: Untersuchungen zur Verschuldung des Kleingewerbes und Kleinhandels, mit besonderer Berücksichtigung der Verschuldungsgründe und Kreditquellen.

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Aufschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.